

Talentschulen des Sports und Talentscouts in Niedersachsen





-
- ◉ Kooperationsvereinbarung zwischen LSB und dem MK
 - ◉ Ziel: Systematische, flächendeckende und sportartübergreifende Talentsuche (DOSB)
 - Langfristige Verbesserung der Gesamtbilanz bei OS / zunehmende Anzahl an nds. Athleten
 - ◉ Zugang zum sportartübergreifenden Sportunterricht
 - > Unterrichtliche Sichtung durch Sportlehrkräfte oder außerschulische „Talentscouts“
 - ◉ Vertrauensvolle Zusammenarbeit und Kommunikation & höherer gesellschaftlicher Stellenwert des LS

Was/wer ist eine Talentschule des Sports (TdS)?



- ◉ Vorwiegend Grund-, und in Ausnahmefällen weiterführende Schulen
- ◉ Standorte mit leistungssportlichen Strukturen
- ◉ Bekennung zum Leistungssport
- ◉ Bereitschaft zur Sichtung und Förderung motorisch begabter Schüler
- ◉ Zusammenarbeit mit dem organisierten Sport, u.a. auch mit externen Talentscouts
- ◉ Verankerung im Schulprogramm bzw. Schulcurriculum



Nutzen für eine aktive TdS



- ⦿ Positives Merkmal der Schule
 - > Zertifizierung durch eine Plakette des MK und LSB
 - > Partner des Leistungssports
 - > Ansprache von sportaffinen Zielgruppen

- ⦿ Intensivere Kooperationen mit Vereinen
 - > Unterstützung im Schulunterricht
 - > Erweiterung des AG-Spektrums

Nutzen einer TdS für den Leistungssporttreibenden Verein



- ◉ Zusätzliche Möglichkeit einer Talentsichtung innerhalb der Schule / des Regelunterrichts (hohe Anzahl an potentiellen Talenten)
- ◉ Zuführung von Talenten in den Verein = Mitgliedergewinnung
- ◉ Talentförderung im Talentnest und Entwicklung zum Kadersportler
- ◉ Talente wohnen im Umfeld (kurze Fahrtwege/Ressourcenschonend)
- ◉ Zugang zu bisher sportartfremden Sportlern
- ◉ Ggf. Sichtung für Jugend trainiert für Olympia-Teams

Welche Schritte sind notwendig, um sich als TdS zertifizieren zu lassen?



- ◉ Schriftliche Zustimmung des Schulträgers
- ◉ Bewerbung → Verband - Verein - Schule
- ◉ Antragsfrist bis zum 01.03. bei der jeweiligen nds. Landesschulbehörde (NLSchb) (s. Ansprechpartner)
- ◉ Zertifizierung für 5 Jahre durch NLSchB (Rezertifizierung möglich)
- ◉ Darlegung und Begründung, welche Kriterien* die Schule erfüllt
- ◉ Selbsteinschätzung der Schule anhand des Scoring- Modells (80 Punkte, Anlage)
- ◉ Stammdatenblatt der Schule (Anlage)



*Kriterien s. nächste Folien

Welche Kriterien sind für eine Zertifizierung zu erfüllen?



- Beschluss der Schule, Talentschule des Sports werden zu wollen
- Verankerung im Schulprogramm und Schulcurriculum
- Zustimmung des Schulträgers
- Kooperationen mit Vereinen mit Anbindung an das leistungssportliche Wettkampfsystem des jeweiligen Landesfachverbandes
- Sportunterricht als Sichtungsmöglichkeit
- Zulassung von externen Talentscouts zur Sichtung im Sportunterricht im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen
- Sportunterricht im Rahmen der Kontingentsstundentafel
- Durchführung von Schul-AGs und Ganztagsprogrammen im Sport
- Speziell qualifizierte Sportlehrkräfte bzw. Bereitschaft der Sportlehrkräfte, an entsprechenden fachlichen Fortbildungen etwa zur Diagnosekompetenz teilnehmen zu wollen.
- Funktionelle Sportstätten
- Ortsnähe und Zusammenarbeit von Landesleistungszentrum/Landesstützpunkt (LLZ/LSTP) und/oder leistungssportorientierter Sportverein zur Talentschule
- Teilnahme an JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA/PARALYMPICS oder entsprechenden Schulwettbewerben, sofern bereits ein Wettkampfangebot vorhanden ist
- Beratung für sportinteressierte Kinder und Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Selbsteinschätzung /Scoringmodell



Scoring-Modell

Kriterien	Maximal- punktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbstein- schätzung der Schule	Von der NLSchB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen / Verweise auf beigefügte Anlagen
1.Verankerung des Themas	10			
1.1 Die angestrebte sportliche Orientierung als „Talentschule des Sports“ ist Bestandteil des Schulprogramms und Schulcurriculums.	10			
2.Nutzung des unterrichtlichen Schulsports	40			
2.1 Die Schule gestaltet ihren Sportunterricht inklusiv.	10			
2.2 Die Schule hält besondere Angebote für bewegungsarme Kinder vor.	10			
2.3 Die Schule bietet den Sportunterricht im Rahmen der Kontingentstundentafel an.	10			
2.4 Die Schule gewährleistet eine zusätzliche Sportstunde durch tägliche, in den Fachunterricht zu integrierende Bewegungszeiten.	10			
3.Durchführung von Schul-AGs und Ganztagsprogrammen im Sport	20			
3.1 Die Schule bietet im Rahmen ihres außerunterrichtlichen Ganztags-Angebotes viele attraktive Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote an.	10			
3.2 Die Schule kooperiert hierbei mit Vereinen und Verbänden des organisierten Sports.	10			

Selbsteinschätzung /Scoringmodell



4.Sport- und andere Lehrkräfte	20			
4.1 An der Schule unterrichten speziell qualifizierte (Sport-) Lehrkräfte, die über diagnostische Kompetenz verfügen. Dies können auch Lehrkräfte mit anderen Unterrichtsfächern sein, die z.B. in ihrer Freizeit als Übungsleiter/-in mit entsprechenden Lizenzen in einem Sportverein tätig sind.	10			
4.2 An der Schule arbeiten Lehrkräfte, die bereit sind, an entsprechenden fachlichen Fortbildungen etwa zur Diagnosekompetenz teilzunehmen.	10			
5.Funktionelle Sportstätten an der Schule	10			
5.1 Die Schule nutzt Sportstätten der Kommune oder des örtlichen Sportvereins für ihre schulsportlichen Angebote.	10			

Selbsteinschätzung /Scoringmodell



Kriterien	Maximal- punktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbstein- schätzung der Schule	Von der NLSchB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen / Verweise auf beigefügte Anlagen
6. Zusammenarbeit	10			
6.1 Die Schule kooperiert mit einem Landesleistungszentrum / Landesstützpunkt (LLZ / LSTP).	10			
7. Schulsportliche Wettbewerbe	20			
7.1 Die Schule nimmt an JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA bzw. JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS teil.	10			
7.2 Die Schule bietet die Abnahme des Sportabzeichens, Bundesjugendspiele, Schulsportfeste oder andere Schulvergleichs- wettkämpfe an.	10			
8. Beratung	20			
8.1 Die Schule berät sportinteressierte Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern bzw. Erziehungsberechtigten zu den Zielen der Talentschulen des Sports und den Strukturen und Rahmenbedingungen im Leistungssport.	10			
8.2 Die Schule berät sportinteressierte Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern bzw. Erziehungsberechtigten zu Möglichkeiten der Mitwirkung bei örtlichen Sportvereinen.	10			
Ergebnis der Schule:				
Entscheidung zur Verwendung der Zusatz- bezeichnung „Talentschule des Sports“				

Stammdatenblatt



BEWERBUNG UM DIE LANDESAUSZEICHNUNG „TALENTSCHULE DES SPORTS“

1. Kontaktdaten der Schule

Name der Schule: _____

Schulform: _____

Schulleiter/in: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Telefon / Fax: _____

Homepage: _____

Ansprechpartner/in innerhalb der Schule

Name: _____

Funktion: _____

Fächer: _____

ggf. zusätzliche
sportl. Qualifikationen¹ _____

E-Mail: _____

Telefon / Fax: _____

2. Kontaktdaten Partnerverein

Vereinsname: _____

Sportart/-en: _____

Ansprechpartner/in: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Telefon / Fax: _____

Homepage: _____

3. Kontaktdaten Landesfachverbände (LFV)

LFV _____

Sportart: _____

Ansprechpartner/in: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Telefon / Fax: _____

Homepage: _____

Stammdatenblatt



Die unterzeichnenden Partner stimmen den Bedingungen und Voraussetzungen der Bewerbung gemäß der Kooperationsvereinbarung „Leistungssportförderung und Schule“ zur Talentschule des Sports zu.

Hiermit bewerben sich die oben genannten Partner als Verbund für die Landesauszeichnung Talentschule des Sports.

(Ort, Datum, Unterschrift der Schulleitung)

(Ort, Datum, Unterschrift des unterstützenden Vereins)

(Ort, Datum, Unterschrift des Landesfachverbandes)

Folgende Anlagen sind der Bewerbung beigelegt:

- | | |
|---|--|
| ☐ Scoringmodell | ☐ Bestätigung des Schulträgers |
| ☐ Beschluss der GK | ☐ ggf. weitere Unterlagen, die der Bewerbung dienen |
| ☐ Schulprogramm | |

¹ z. B.: Trainerlizenz (A-, B-, C-)

Wer ist z.B. als Talentscout geeignet?

- ⦿ Ehemalige oder aktive Trainer (z.B. aus dem Nachwuchsbereich/ Talentnest)
- ⦿ Sportlehrkräfte oder ehemalige Sportlehrer
- ⦿ Affinität zum Wassersport - Besitz einer gültigen C-Lizenz Schwimmen/Wasserball (im Idealfall)
- ⦿ Welche Aufgaben hat ein Talentscout?
- ⦿ Aktive Kontaktaufnahme zu TdS oder Grundschulen im Einzugsgebiet
- ⦿ Besuche des Schwimmunterrichts /von AG's -> Längsschnitt, d.h. regelmäßige Besuche einer/mehrerer Klassenstufen
- ⦿ Talentsichtung und Beratung / Integration ins Vereinstraining



Welche Vorteile hat eine Ausbildung?



Welche Vorteile bringt eine Ausbildung mit sich?



- ⦿ Kostenübernahme durch das MK und LSB
- ⦿ Sichtungsmöglichkeit für den Verein / für die Wassersportart
- ⦿ Zeitaufwand von 40 Lerneinheiten + Selbststudium (hybride Ausbildung)

Welche rechtlichen Rahmenbedingungen bestehen für Talentscouts?



- ⦿ Keine Unterrichtstätigkeiten / Aufsichtspflichten
- ⦿ Vor dem Einsatz -> Einwilligung aller Erziehungsberechtigten (freiwillig, keine schulischen Nachteile oder Benotungen)
- ⦿ Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses bei der Schule
- ⦿ Belehrung zum Infektionsschutz (alle 2 Jahre durch Schule)
- ⦿ Verschwiegenheitserklärung gegenüber Dritte
- ⦿ Weitergabe von personenbezogenen Daten an einen Verein nur unter vorheriger ausdrücklicher Einwilligung

Wie kann ich mich als Talentscout bewerben?



- ◉ Kontaktaufnahme zum LSN (s. Ansprechpartner) unter Angaben von:
- ◉ Lebenslauf
- ◉ Persönliche Stärken
- ◉ Bisherige Einsatztätigkeiten
- ◉ Nachweise (z.B. Lizenzen, Fortbildungen)
- ◉ Einsatzmöglichkeiten/Benennung von geeigneten Schulen und Leistungssporttreibenden Vereinen/Landesstützpunkten im Einzugsgebiet
- ◉ Die nächste Zertifizierung beginnt im Frühjahr 2022 (max. 20 Plätze für alle Sportarten innerhalb des LSB)

Umsetzung zwischen TdS und Talentscout



- ◉ Sichtung im Sportunterricht (vorwiegend ab 2. Klasse mit Beginn des Schwimmunterrichts)
- ◉ Angebot einer AG z.B. für die 3./4. Klasse (z.B. 1. + 2. Schulstunde / nach der Schule)
- ◉ Kinder, die noch nicht im Verein sind
- ◉ Unterricht durch Lehrkraft + Talentscout
- ◉ Koordination über einen TdS Beauftragten/ Sportkoordinator
- ◉ Bei Sichtung eines Talents -> direkte Kontaktaufnahme zwischen Talentscout, Eltern und Verbands-/Vereinstrainern ohne Umwege



Anschrift Bewerbungsunterlagen - Talentschulen des Sports



Bildungsportal Niedersachsen

Nds. Landesschulbehörde

- Braunschweig*
- Hannover*
- Lüneburg*
- Osnabrück*

<https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/kontakt>

Ansprechpartner -Talentschulen des Sports / Talentscouts



Landesschwimmverband Niedersachsen

Corinna Kunth (Geschäftsführung)

E-Mail: corinna.kunth@lsn-info.de

Tel.: 0511 / 260929 - 14

Dennis Yaghobi (Vereinsservice)

E-Mail: dennis.yaghobi@lsn-info.de

Tel.: 0511 / 260929 - 13

Ina Schulz (Leistungssportreferentin)

E-Mail: ina.schulz@lsn-info.de

Tel.: 0511 / 260929 - 17



Weiterführende Kontaktpersonen



Felix-Klein-Gymnasium Göttingen (Zertifizierte PdS + TdS)

Ines Graeber (Koordinatorin Leistungssport)

E-Mail: ines.graeber@fkgoettingen.de

Tel.: 0551 / 400 – 2909

Rafael Nawrat und Anne Henning-Braun (Zertifizierte Talentscouts seit Oktober 2021)

E-Mail: rafael.nawrat@lsn-info.de

E-Mail: antjehenningbraun@t-online.de